

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 23. Dezember 1933

Nachlass Faulhaber 10015, S. 126

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Samstag, 23. Dezember. Pater Rupert Mayer – Dankt für die Advents predigten und empfiehlt für einen päpstlichen Orden.

Huber – gratuliert, über seine Kinder. Über Honorar zu meinen Advents predigten. Heute zum ersten Mal meint er, es könne Nachspiel geben. Früher sehr beherzt, er nahm alle Verantwortung auf sich.

Nachmittag Präfekt Brunner: Im Allgemeinen im Seminar ruhig. Er ist vertretender Inspektor. Es werden nur etwa sieben austreten. Er ließ *<bescheinigen / beschönigen>* nur wegen des Berufszweifels (Also nicht aus politischen Gründen). Hartl kann unmöglich dort lange bleiben, die Leute aus der Stadt schimpfen, sogar im Lehrerseminar gegen ihn. Er behauptet, der Bürgermeister habe rufen lassen, ist nicht wahr.